

# unzufriedenstellende kurzfristig kommunizierte Unterrichtsverteilung

Beitrag von „Frapper“ vom 10. August 2018 18:48

[Zitat von Wollsocken80](#)

Ich habe Kollegen, die in zweistündigen Fächern wie Biologie, Chemie oder Physik nur Grundlagenfach unterrichten und dafür natürlich genauso entlohnt werden, wie ich. Mir ist es ein Rätsel, wie diese Kollegen eigentlich nicht vor lauter Langeweile eingehen können, da bin ich ganz ehrlich. Für einen Berufseinsteiger mag das toll sein um überhaupt erst mal reinzukommen aber irgendwann dreht man sich da echt nur noch im Kreis. Keine Ahnung, wie die Leute das machen, die das bis zur Rente aushalten.

Das würde ich bei Gym mit den zwei Fächern generell fragen, unabhängig von Leistungs- oder Grundkurs. Klar, mache ich manche meiner derzeit sechs Fächer, für die ich recht frei eingesetzt werde, lieber als andere, aber die Abwechslung schätze ich. Zudem finde ich Korrigieren total öde. Dieses Jahr muss ich nur in meiner eigenen Klasse Arbeiten korrigieren (Englisch, Mathe, Geschichte, PoWi) und bin bei meinen fünf Nasen schnell fertig. Hätte ich da so einen Stapel von über 20 Arbeiten vor mir ... 🤪 Da bereite ich dann doch lieber das nächste Fach/den nächsten Jahrgang vor.